

tomorrow @work

Arbeiten weiter gedacht.

Inspiration. Austausch. Wohlbefinden.



Inhalte



Darum geht's – in Wort & Bild auf einen Blick	3-5
The Big Why – Motivation & Hintergrund	6-8
In/Around Nature - warum	9
How – anders als andere (Konferenzen)	10-11
What – Konferenzrahmen, Ort, Inhalte/Themen, Methodik	12-15
Aktueller Stand	16
Über Happy by nature	17
Who is who – wer erhält diese Info	18-19
Ausblick - wie weiter	20
Kontakt	21

Das Konzept- auf einer Seite



Inspiration. Austausch. Wohlbefinden.

Eine 3tägige-‘Konferenz‘, bei der die Teilnehmenden sich zu Themen wie New Ways of Working & human-based/Sinn- & Gemeinwohlorientierte Organisationen gegenseitig inspirieren, Erfahrungen austauschen und gleichzeitig Raum für Entschleunigung & Naturverbindung existiert. Eine ‘Konferenz‘, die so (wie wir das kennen) keine ist. Denn

- es geht nicht um Keynote-Speaker und Powerpoint-Präsentationen, sondern um **Begegnung auf Augenhöhe** im Sinne von „we are all leaders“.
- statt rein kopflastigem Zuhören in sitzender Haltung liegt der Fokus vielmehr auf einer ausgewogenen **Balance aus inspirierenden Inputs - Raum für Austausch - individuellen Entschleunigungszeiten.**
- sie findet nicht in vollen & stickigen Seminarsälen abgeschottet von der Aussenwelt statt, sondern an einem naturnahen Ort mit der **bewussten Einbindung von Naturräumen.**

... auf einen Blick



Inspiration

Austausch

Wohlbefinden

von Mensch zu Mensch
auf gleicher Augenhöhe
we are all leaders
Erfahrung & Wissen

in & mit
der Natur

New Work
Gemeinwohlorientierung
Reinventing Organizations
Inputs & Methoden

Kopf, Herz & Hand
ganzheitlich
Raum für sich
Naturverbindung & Entschleunigung

Nomen est omen



Der Film tomorrow von Cyril Dion ist zu einem „zeitgenössischen Filmklassiker für Wandel“ avanciert, der viele Menschen inspiriert hat. tomorrow zeigt, dass etliche Initiativen & engagierte Leute bereits heute schon vielversprechende Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit leben.

Genau das soll auch mit tomorrow @work in Gang gesetzt werden: Zeigen, dass die (Arbeits-)Welt schon voller Lösungen ist. Die Frage aufwerfen, was wäre, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte. Sich auf den Weg machen. Mit themenerfahrenen Menschen sprechen und Organisationen & Initiativen kennenlernen, die alternative wirtschaftliche Ideen verfolgen. In der Hoffnung, dass jeder/r von diesem Austausch mit Antworten zu sich nachhause zurückkehrt. Und der Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Arbeitswelt & Zukunft geben kann. Denn Heute ist das Gestern von Morgen!

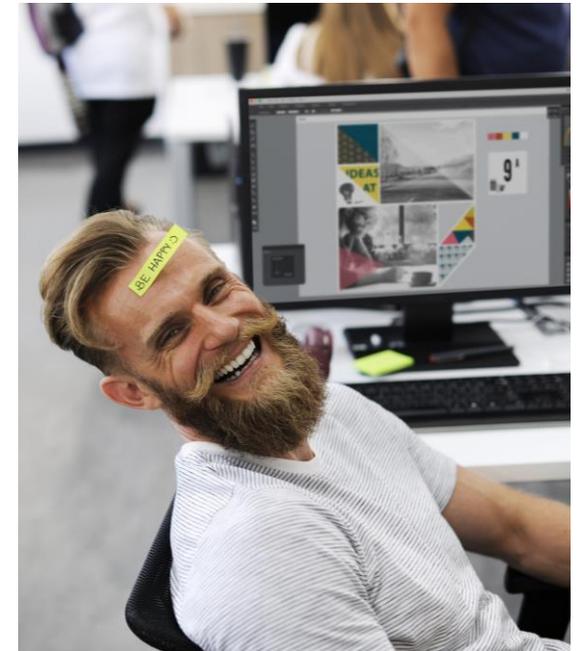


Fokus: Mensch & Gemeinwohl



Unternehmen und Organisationen – wir als Menschheit – stehen an einem Punkt, an dem wir mit bestehenden Strukturen & Vorgehensweisen nicht recht weiterkommen. Der Mensch wird in der Arbeitswelt nur zu häufig als «Faktor oder Ressource» betrachtet, der als Mittel zum Zweck «Unternehmenswachstum & monetäre Erfolgssteigerung» dient.

Doch wie wäre es, wenn Unternehmen & Organisationen die Mitarbeitenden in den Mittelpunkt stellen und das Ziel jeglicher Aktivität wäre, sowohl Menschen ihr Potential zum Ausdruck bringen zu lassen (human-centered) als auch zum Wohle der Gesellschaft & der Umwelt beizutragen (Gemeinwohl-Orientierung)?

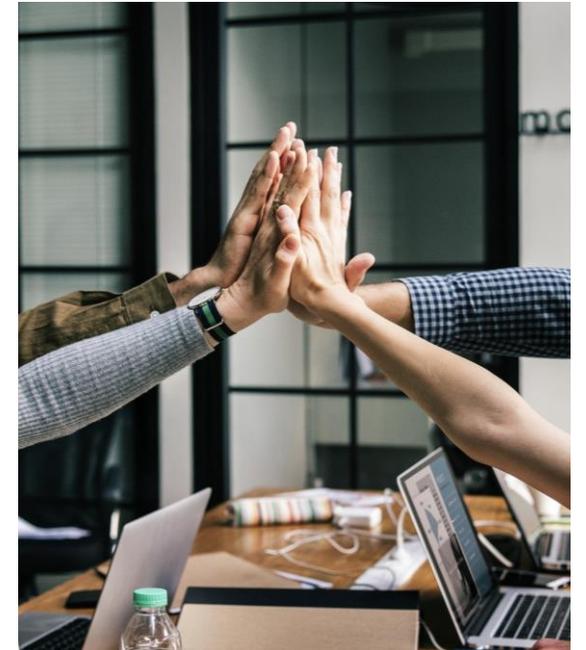


Selbstbestimmt - auf Augenhöhe



Wie viel motivierter wären die Mitarbeitenden wohl bei der Sache, wenn sie selbst ihre Tätigkeiten gestalten könnten. Sich mit ihren Fähigkeiten dort einbringen, wo sie etwas beitragen können. Selbstbestimmt Entscheidungen treffen statt vorgegebenen Strategiezielen hinterher zu rennen. Dann könnten wir an unserem Arbeitsplatz tagtäglich die Erfahrung von Selbstwirksamkeit machen und unser Potential wirklich entfalten statt unproduktiv Zeit abzusitzen oder fremdgesteuerte Tätigkeiten auszuführen.

Wie viel menschlicher würde es in den Unternehmen & Organisationen zugehen, wenn sich alle auf Augenhöhe begegnen würden. Von Mensch zu Mensch statt von Funktion zu Funktion. Dann könnten wir auch am Arbeitsplatz zusammen wachsen – jeder in seiner Persönlichkeit. Und uns gegenseitig als soziale Wesen wahrnehmen, die gerne Teil von etwas sind und verbunden mit anderen. Menschen, die Träume, Hoffnungen, Visionen leben wollen statt sie auf die Zeit «Afterwork» zu verschieben.



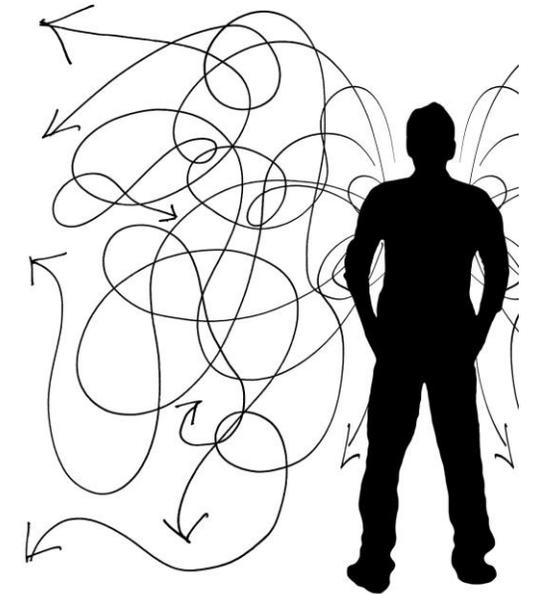
Visionsorientiert - agil



Wie viel Frust und Druck und Zeitaufwand würden wir uns ersparen, wenn wir unsere strategischen 5-Jahresplänen mal vergessen würden und mit dem in Kontakt kommen, was der Weg für uns so bereithält. Dann könnten wir agil und flexibel auf das Umfeld reagieren. Und vielleicht sogar noch ganz andere Wege zum Ziel sehen, entdecken und gehen, als die, die wir mit der Perspektive aus einer Momentaufnahme heraus zunächst im Blick hatten.

Wie kriegen wir nun das Sprungbrett gebaut, das uns auf diese Stufe «katapultiert»?

Wie, wenn wir einfach schonmal damit anfangen, Schritt für Schritt ...
... und uns dabei gegenseitig inspirieren, austauschen, voneinander lernen und in Bewegung bleiben.

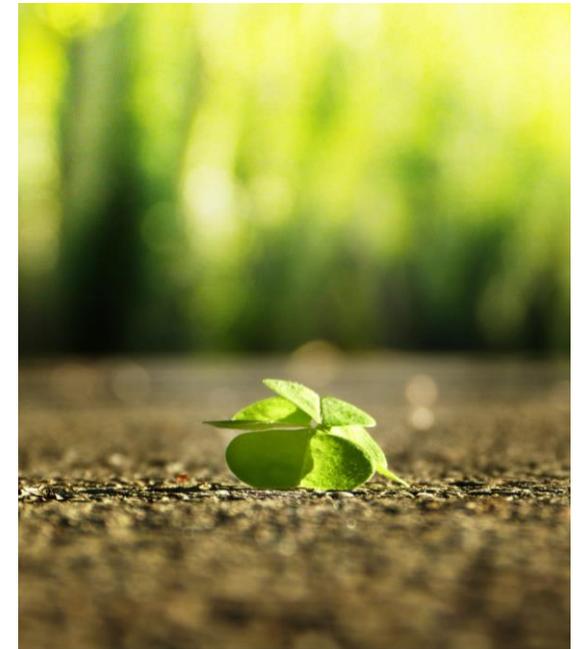


Natur als Rahmen



Diese Zukunftskonferenz soll im Grünen bzw. mit viel Natur aussenrum stattfinden. Das hat natürlich einen Grund, genau genommen mehrere:

- Inspirierend, Entspannend, Konzentrations-fördernd, Stress-abbauend, Stimmung-aufhellend, Immunsystem-stärkend... wissenschaftliche Studien zeigen, dass der Aufenthalt in der Natur sich positiv auf körperlicher wie mentaler Ebene auswirkt (Stichwort: Biophilia-Effekt).
- Wir Menschen sind Teil der Natur und mit ihr über alle unsere Sinne verbunden. Wenn wir Verbundenheit (untereinander und mit unserer Umwelt) schaffen wollen, dann spricht alles dafür die Natur als Rahmen einzubeziehen.
- Einer der Kernaspekte ist – in Bewegung sein & bleiben/Transformation leben. Unsere natürliche Umgebung macht uns das tagtäglich vor.
- Wohlbefinden ist ein zentraler Bestandteil der Konferenz – wo gelänge das nicht besser als an naturnahen Orten mit Wohlfühlcharakter.



How - die andere Konferenz



Um einen Anhaltspunkt zu haben, was diese Zukunftstagung unterscheidet von anderen Business-Kongressen... ein paar Eckdaten, die das Konzept gedanklich umreißen:

- Inspiration. Austausch. Wohlbefinden. – und der Raum dazwischen
- In Bewegung/im Flow sein - Entspannung/Entschleunigung erfahren
- Begegnung auf Augenhöhe – von Mensch zu Mensch statt von Rolle zu Rolle (allleader-Konzept)
- Erfahrungsbasiertes Lernen & Lernen durch Austausch, keine Powerpoint-Präsentationen, kein Keynote-Speaking, keine Top-Speaker
- Selbstführung, Open Space/Teal wechselt mit Impulsen/geleiteten Angeboten ab



How - die andere Konferenz



- Raum für sich, für Eigenreflektion, individuelle Naturverbindung, Entschleunigung, Nachwirken lassen - sowie im Austausch mit anderen sein
- Ganzheitlich – mit Herz, Kopf und Hand lernen (Ansatz aus der Pädagogik)
- Arbeit & Vergnügen/Wohlbefinden auf's Mal, Kombination von Kopf & Körper
- Natur als Inspirationsquelle, Entspannungsort und verbindendes/zusammenführendes Element
- Verbindungskultur – Kreiskultur – Austausch in Kleingruppen



Rahmen



- **Zeitlich** : 3 Tage (wichtig zum Ankommen, Eintauchen & für vertieften Austausch)
- **Räumlich**: Seminarort in der Schweiz mit Naturnähe (Wald/Wiese/Fluss oder See), Orten zum aussen verweilen, Feuerstelle
- **Methodisch**: alles denkbar ausser klassisches Konferenz-Setting, z.B.
 - Kreativ-Workshops mit aktivem Einbezug der Teilnehmenden
 - Audio-file/Podcast zum individuell Hören für zeitlich/räumlich unabhängigen Input
 - Firetalks, Austausch im Kreis/um's Feuer
 - Theater-Sessions, Embodiment
 - Walk-Abouts, Ge(h)spräche (Idee plano alto)
 - Filmschleifen, z.B. «Die stille Revolution» (upstalsboom)
 - Visual Notes/Sketch Notes, Inspiration grafisch dargestellt
 - Wall of tomorrow, Inspirations-Pinnwand



Inspiration.



Inspirations-Inputs & konkrete Methoden zu Themen wie

- Reinventing Organizations, Neue Arbeitsmodelle
- New Ways of Working, New Work, Work Smart
- Gemeinwohlorientierung/-ökonomie, Sinnorientierte Unternehmen
- Sozialunternehmen
- Kraft der Gemeinschaft, kollaboratives Wirtschaften
- Entwicklung/Wachstum neu denken, Postmaterielles Wachstum
- Holocracy, Selbstführung, Andere Organisationsstrukturen
- Positive Leadership, Potentialentfaltung, Stärkenorientierung
- Soziokratie, Gewaltfreie Kommunikation, Radical Collaboration, Kompetenztraining
- Happiness Training, Feel Good Management
- Wholebeing im Unternehmen, ganzheitliche Ansätze, Naturbezug, work is lifetime
- Faktoren für Gesundheit/Wohlbefinden, Resilienz



Austausch.



Erfahrungsaustausch & Teilen von Know-How via

- Workshops mit gesprächsbasierten Methoden wie Worldcafé
- Teilen von Wissen & Erfahrungen via Inspirations-Inputs
- Kleingruppensettings, Ge(h)spräche, angeleitete Firetalks
- Zeiträume für open-space

Informeller Austausch wird gefördert durch

- Kreis- & Verbindungskultur
- Gruppenbasierte, geleitete Angebote zu Wohlbefinden & Outdoorskills
- 'Café im Gruene': worldcafé-/Wohlfühl-Atmosphäre von Ort & Konferenzrahmen
- Feuer als zentrales/verbindendes Element für Gespräche am «Lagerfeuer» mit dem Sitznachbarn



Wohlbefinden.



Naturverbindung & Entschleunigung mittels angeleiteten Angeboten zu

- Achtsamkeits-Zeiten
- Waldbaden/Natur-Auszeit, Sinneswahrnehmung
- Autogenes Training, Yoga, Qi Gong, Tai Qi
- Kontemplation, Meditation, Imaginationsreisen
- Klang, Ton & Resonanzräume
- Genusstraining
- Food for Mood, Wildpflanzenwelt
- Wildnispädagogik-Inputs, Outdoor-Basics, Bush-Skills
- LandArt, Gestalterischer Umgang mit Natur
- Erlebnispädagogische Übungen zu Teambuilding, Vertrauen, Stärkung von Verbindung



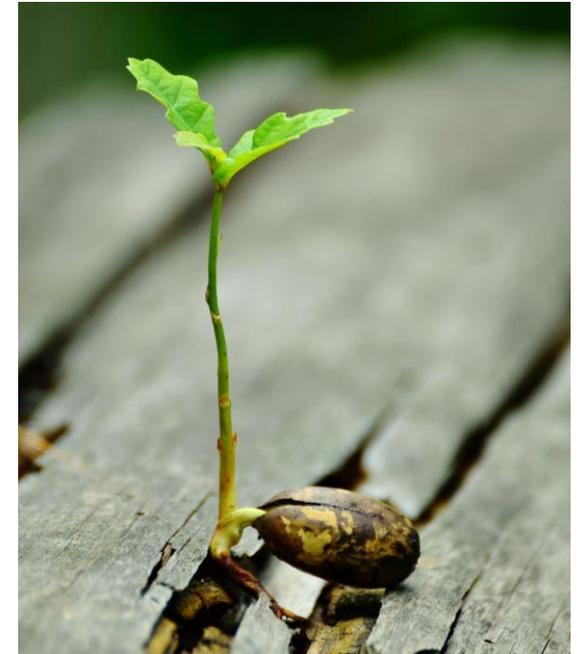
Aktueller Stand



Diese Inputs sind als grober Rahmen zu verstehen, um ein erstes Bild im Kopf entstehen zu lassen. Selbstverständlich kann sich dieses Bild aber im Laufe des Weges wandeln – je nach weiteren Ideen oder Engagement.

Noch befindet sich die Idee im „Keimstadium“ und wartet darauf zum Leben & Wachsen zu erwachen.

Meine Intention mit diesem Dokument ist es, diese Idee in die Welt zu schicken und zu schauen, ob sie auf „fruchtbaren Boden“ fällt. Sprich: in welcher Form Resonanz vorhanden ist und Feedback zurückkommt.



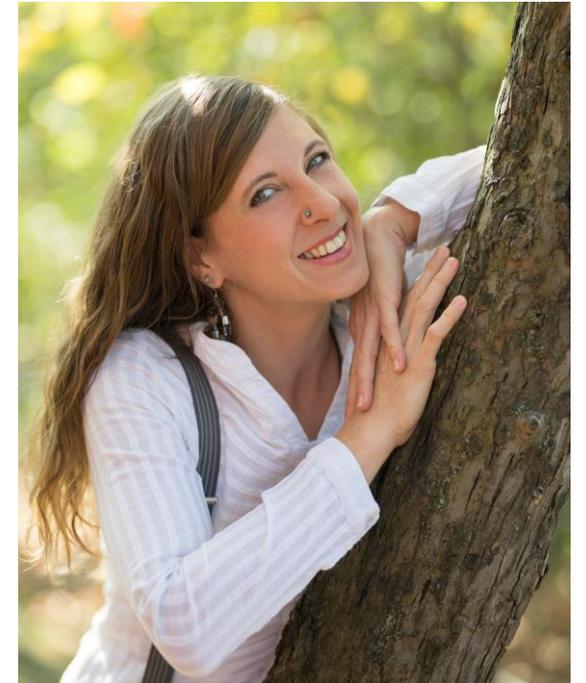
Über Happy by Nature



Happy by Nature ist aus der Vision entstanden, beizutragen zu mehr Wohlbefinden & Glück, zu Kooperation & einem guten Miteinander, zu Leben in Tiefgang & Zufriedenheit. Der Fokus liegt bei Draussen-Seminaren (into the wild) & auf Unternehmensebene (@work).

Und ich?

Ich bin Mensch – in all seinen Facetten. Gern in Bewegung. Change-(Making) motiviert, New Work inspiriert und kunterbunt aufgestellt. Mir geht es vor allem darum, Menschen zu begleiten und ermutigen, das zu leben, was in ihnen angelegt ist und gelebt werden will. Potential-orientiert und mit Blick auf das, was der andere gut kann, gerne tut und was ihn motiviert. Und Menschen gleichermaßen zu bestärken, sich für die Veränderung zu engagieren, die sie sehen wollen in der Welt.



Wer erhält diese Info



- [Akademie für Potentialentfaltung](#), D/CH (Gerald Hüther, Potentialorientierung, Kulturwandel)
- [Cooperative Suisse](#), CH (Rahel Pfister, Soziales Unternehmertum)
- [Corporate Happiness](#), D (Oliver Haas, Corporate Happiness)
- [e7](#), CH (Thomas Ghelfi/Katja Breitenmoser, Soziokratie, Art of Hosting, Theory U, Aktiv Retreats)
- [ebner-Team](#), AT (Markus Ebner, Positive Leadership)
- [ecogood](#), CH (Anna Schneeberger/Ralf Nacke, Gemeinwohlökonomie Schweiz)
- [euforia](#), CH (Severin von Hünerbein, Reinventing Organizations, Generation X/Y, Radical Collaboration)
- [Fachverband unternehmerisch geführter Sozialfirmen](#), CH (Lynn Blattmann, Sozialunternehmen)
- [Gemeinwohlökonomie](#), AT (Christian Felber, Gemeinwohlorientierung)
- [Gottlieb Duttweiler Institut](#), CH (David Bosshart/Marta Kwiatkowski, Gesellschafts-ThinkThank)
- [Liip](#), CH (Jonas Vonlanthen, Holocracy, Selbstgeführte Unternehmen)
- [Ministerium für Glück & Wohlbefinden](#), D (Gina Schöler, Happiness)
- [Motifit](#), CH (Corinne Steiner, Potentialentfaltung, Business & Gesundheit)
- [open space now](#), CH/D (Daniel Studhalter, Open Space Camps – Soul, Sound, Yoga)

Wer erhält diese Info



- [plano alto](#), CH (Andrea Zuffellato, Outdoor, Organisationsentwicklung, Erlebnispädagogik)
- [Postwachstumsökonomie](#), D (Niko Paech, Postwachstumsökonomie)
- [primepool](#), CH (Sara Bumbacher, Feel Good Management)
- [Thinkpact Zukunft](#), CH (Manuel Lehmann/Dominic Schriber, Kollaboratives Wirtschaften)
- [Toggenburg Klang](#), CH (Klang-, Resonanz- & Tonwelten)
- [upstalsboom](#), D (Bodo Janssen/Marie Koch, Sinnorientierte Unternehmen & Organisationen)
- [Way of Heart](#), CH (Eveline Lutz, Autogenes Training, Entspannung)
- [Witzig The Office Company](#), CH (Danny Schweingruber, Neue Arbeitswelten, Workspaces)
- [Work Smart Initiative](#), CH (Alexandra Kühn, New Work/Work Smart)
- [wwf](#), CH (Ion Karagounis, Neues Wirtschaften)
- [Zukunftsinstitut](#), D (Harry Gatterer/André Reichel, Zukunftstrends, Wachstum neu denken)
- [Zurich Retreat](#), CH (Martin Hohn, Holistic Workplace, Teal Camps)

Wie weiter



Diese Liste ist verständlicherweise eine ganz subjektiv geprägte Auflistung an Menschen & Organisationen, die mir zu diesem Thema eingefallen sind bzw. zu denen ich Kontakt habe.

Sie lebt davon, dass die Idee weitergetragen wird... also bitte gern teilen mit denjenigen, die aus eurem Umfeld & beruflichen Kontext dafür aufgeschlossen sein könnten.

Um's transparenter für alle zu machen, gibt es einen **Slack-Channel** >> **tomorrowatwork** << (hosted by Happy by Nature), in dem jeder Feedback geben, die Idee ergänzen, weiterentwickeln, ... kann.



Dabei?

Happy by Nature
Vera Aebi

lebe@happybynature.ch
[+41 \(0\)78 209 17 00](tel:+41782091700)
www.happybynature.ch